

Fraktionsantrag gemäß § 28/ § 29 GeschO

Eingang: 18.05.2015
Antragsnr.: 082/2015
Verteiler: OBM, BM, Fraktionen
Zust. Referat: OBM/ZV
mit Referat:

erlanger linke
Stadtratsgruppe für soziale Opposition

Erlangen, den 17.5.2015

Dringlichkeitsantrag Stadtrat 2015/5: Appell der DGB Erlangen wegen Tarifkonflikt

der Stadtrat möge beschließen:

Der Stadtrat teilt die Forderungen aus dem beiliegenden Schreiben des DBG Kreisverbandes Erlangen vom 15.5.2015 und schließt sich der Bitte des DGB an den Oberbürgermeister an, *sich beim kommunalen Arbeitgeberverband Bayern dafür einzusetzen, dass die Beschäftigten in den Sozial- und Erziehungsdiensten die geforderte Anerkennung und Aufwertung ihrer Arbeit erhalten und es schnell zu einem Tarifergebnis kommt. Die Beschäftigten haben es verdient!*

Begründung der Dringlichkeit:

Es liegt im städtischen Interesse, möglichst schnell zu einem Tarifergebnis zu kommen, auch um Kinder und Eltern möglichst wenig zu belasten.

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Pöhlmann
(Stadtrat)

Anton Salzbrunn
(Stadtrat)

Anlage: Brief des DGB